

Presseinformation

9. April 2019

Neu im Markt: Philips Lösung für das Management komplexer klinischer IT-Strukturen *Neue IT-Plattform IntelliSpace Enterprise Edition auf der DMEA vorgestellt*

Hamburg/Berlin – Wie geht es mit der digitalen Transformation des Gesundheitswesens voran, ist die Frage, die auch in diesem Jahr wieder die medizinische Fachwelt auf der DMEA beschäftigt. [Philips](#) begleitet seit Jahren Gesundheitsversorger auf dem Weg in das digitale Zeitalter und zeigt auf Europas wichtigster Gesundheits-IT Veranstaltung vom 9. bis 11. April in Berlin seine Antwort auf diese Frage mit einem breiten IT-Portfolio für das vernetzte Krankenhaus. Ganz neu in der IT-Familie ist die IntelliSpace Enterprise Edition (ISEE). Mit ihr kann die immer komplexer werdende IT-Landschaft in Krankenhäusern harmonisiert und einfacher betrieben werden und sie ist als skalierbare Lösung in der Lage, sich verändernden klinischen Strukturen anzupassen.

Für präzise Diagnose und Therapieentscheidungen sind IT-Lösungen nötig, die sich konsequent an den Bedürfnissen der Anwender orientieren. So gibt es heute für fast jede Fachdisziplin spezifische IT-Systeme. Diese sollten möglichst interoperabel, zu jeder Zeit stabil laufen und Datensicherheit gewährleisten. „Die Komplexität, mit der im Krankenhaus die IT betrieben werden muss, nimmt rapide zu. Eine zunehmende Herausforderung für die IT-Abteilung in Krankenhäusern, in denen zu allem Überfluss auch oft der noch vielzitierte Fachkräftemangel herrscht“, fasst Christian Neumann, Business Manager ISEE, Philips GmbH Market DACH (Deutschland, Österreich und Schweiz), die Beweggründe für die Entwicklung der neuen Lösung IntelliSpace Enterprise Edition zusammen. „Das Programm ISEE besteht im Kern darin, diese Insellösungen, die in der immer weiterwachsenden IT-Landschaft nebeneinander herlaufen, auf einer gemeinsamen Plattform zu bündeln und diese mit einem allumfassenden Managed-Service-Angebot auszustatten“, so Neumann weiter.

Diese Konsolidierung hat diverse Vorteile. Ein zentraler Philips Ansprechpartner koordiniert die applikatorische und technische Betreuung, initiiert kontinuierliche Systemanpassungen für die IT-Lösungen der Plattform und sorgt für durchgängige Systemverfügbarkeit. Auch State of the Art-Datensicherheit, inklusive Remote Monitoring sowie zentralem OS Patching, Anti-Virusmanagement, zentralem Datenbackup- und Recoverymanagement, gehören zum Managed Service dazu. Ein weiterer Vorteil: Die Abrechnung findet nur nach tatsächlicher Nutzung statt. Das erlaubt transparente und klar planbare Gesamtkosten.



Wie die ISEE am Ende aussieht, ist höchst individuell und kann mit Hilfe einer Bedarfs- und Angebotsanalyse ermittelt werden. Integration und Installation erfolgen auf einer skalierbaren Plattform, bei Bedarf können also weitere IT-Lösungen addiert werden.

In den USA wurde ISEE bereits mehrfach installiert und befindet sich dort im klinischen Einsatz. Das [CarolinaEast](#) hat ISEE im Herbst 2018 installiert. Die Plattform vernetzt dort die klinischen Prozesse, Abteilungen und verschiedenen Standorte. Auch auf dem deutschen Markt ist ISEE in einer ersten Version verfügbar.

Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

Weitere Informationen für Journalisten:

Anke Ellingen
PR Manager Health Systems
Philips GmbH Market DACH
Mobil: +49 (0) 1522 / 2281 46 45
E-Mail: anke.ellingens@philips.com

Über Royal Philips

Royal Philips (NYSE: PHG, AEX: PHIA) ist ein führender Anbieter im Bereich der Gesundheitstechnologie. Ziel des Unternehmens mit Hauptsitz in den Niederlanden ist es, die Gesundheit der Menschen zu verbessern und sie mit entsprechenden Produkten und Lösungen in allen Phasen des Gesundheitskontinuums zu begleiten: während des gesunden Lebens, aber auch in der Prävention, Diagnostik, Therapie sowie der häuslichen Pflege. Die Entwicklungsgrundlagen dieser integrierten Lösungen sind fortschrittliche Technologien sowie ein tiefgreifendes Verständnis für die Bedürfnisse von medizinischem Fachpersonal und Konsumenten. Das Unternehmen ist führend in diagnostischer Bildgebung, bildgestützter Therapie, Patientenmonitoring und Gesundheits-IT sowie bei Gesundheitsprodukten für Verbraucher und in der häuslichen Pflege. Philips beschäftigt etwa 77.000 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern und erzielte in 2018 einen Umsatz von 18,1 Milliarden Euro. Mehr über Philips Health Systems im Internet: www.philips.de/healthcare